

# Philosophie Geschichte Disziplinen Kompetenzen

When somebody should go to the books stores, search foundation by shop, shelf by shelf, it is really problematic. This is why we give the ebook compilations in this website. It will definitely ease you to see guide **Philosophie Geschichte Disziplinen Kompetenzen** as you such as.

By searching the title, publisher, or authors of guide you truly want, you can discover them rapidly. In the house, workplace, or perhaps in your method can be all best place within net connections. If you purpose to download and install the Philosophie Geschichte Disziplinen Kompetenzen , it is enormously easy then, past currently we extend the member to purchase and create bargains to download and install Philosophie Geschichte Disziplinen Kompetenzen in view of that simple!

*Lernprozesse über die Lebensspanne* - Monika Kastner 2019-08-12

In einem interdisziplinären Verständnis von personalen und sozialen Bildungs- und Lernprozessen über die Lebensspanne werden in kritisch-konstruktiver Sichtweise formale, non-formale und informelle Wissensbestände und Lernorte in den Blick genommen, die ungleich zugänglich bzw. mit Barrieren versehen sind. Der Band fokussiert auf individuelle, soziale und gesamtgesellschaftliche Entwicklungen, die eine Mitgestaltung im Sinne von Chancengerechtigkeit - in Bezug auf persönliche Entfaltung und gesellschaftliche Teilhabe - ermöglichen.

[Introduzione alla filosofia della tecnica](#) -

Bernhard Irrgang 2021-02-25T00:00:00+01:00

Che cos'è la filosofia della tecnica? Quali problemi si pone e con quali metodologie? In questo breve testo originale, Bernhard Irrgang - uno dei massimi filosofi della tecnica tedeschi - offre una via d'accesso peculiare alla Technikphilosophie da un punto di vista fenomenologico ed evolutivo. Muovendo dal confronto con Heidegger e con la sua concezione della tecnica, l'Autore ripercorre la nozione classica del potenziale (e dei limiti) del sapere e del fare tecnologici. Irrgang propone una cornice teorica fondata sulla connessione - operata attraverso la nozione di sapere implicito - tra teoria della conoscenza evoluzionistica e neo-darwinismo, al fine di elaborare una "ermeneutica critica" in grado di comprendere concretamente gli artefatti e le strutture tecniche, il loro sviluppo a

partire dalla contemporaneità, nonché il loro potenziale di rischio nell'attualità.

*Können wir der Geschichte entkommen?* -

Christian Schmidt 2013-09

Es glaubt niemand mehr an das Ende der Geschichte und zugleich haben die großen Entwürfe des 19. Jahrhunderts ihre Orientierungskraft verloren. Die Autoren antworten auf die Probleme, vor die sich die Geschichtsphilosophie heute gestellt sieht: Was können Aufklärung und Befreiung noch bedeuten? Wie erfolgt die Loslösung von den Zwängen der Gegenwart und geschichtlicher Entwicklungen? Welche Aufgaben stellt uns die Vergangenheit und was heißt es, diese anzunehmen?

**Geschichtsphilosophie zur Einführung** -

Johannes Rohbeck 2016-06-22

Geschichtsphilosophie beschäftigt sich mit der Frage, welche Erfahrungen wir mit der Vergangenheit gemacht haben, welche Orientierungen wir daraus für die Gegenwart gewinnen können und was wir für die Zukunft erwarten dürfen. Hat die Geschichte einen Sinn? Gibt es überhaupt »die« Geschichte? Und wie ist historische Erkenntnis möglich? Um solche Fragen zu beantworten, werden drei Typen des Geschichtsdenkens und deren wichtigste Vertreter dargestellt: die Geschichtsphilosophie von der Aufklärung bis Hegel, der Historismus des 19. Jahrhunderts und das sogenannte Posthistoire vom 20. Jahrhundert bis heute. Den Schluss des Bandes bildet der Versuch einer Synthese dieser Großorientierungen mit der

Perspektive einer kritischen  
Geschichtsphilosophie.

*Christentum und Philosophie* - Jean L. Marion  
2016-07-12

Philosophia christiana? Glaube, der Wahrheit beansprucht, muss sich beziehen auf die Vernunft in ihrer ganzen Weite, damit aber auch auf die rational begründete Reflexion über die Grenzen der Vernunft. An diesen Grenzen stellen sich wiederum die Fragen nach den Voraussetzungen des Vernünftigseins: Natur, Personalität, Transzendenz als Elemente der *conditio humana*. In dieser wechselseitigen Angewiesenheit auf ihre Bereitschaft zur Grenzüberschreitung fordern der reflektierte Glaube und die ihrer Faktizität bewusste philosophische Reflexion einander ein und heraus. Mit Beiträgen von Emmanuel Falque, Reto Lucius Fetz, Günter Figal, Norbert Fischer, Ludger Honnefelder, Jean-Luc Marion, Thomas Rentsch, Rolf Schönberger u.v.a.

**Kreativität und Visionen bei politischen Projekten** - Paula Scholemann 2020-01-09

Paula Scholemann überträgt in einem Gedankenexperiment das begriffliche Netzwerk der Kreativitätsforschung auf die Politikwissenschaft. Politik definiert sie als das Ergebnis von Kreativität. Die innovative These ist, dass wir Kreativität brauchen, um die Demokratie weiter zu entwickeln. Die Stärke der Demokratie ist, dass sie Räume für Kreativität lässt. Und diese kreativen Räume sollten auch dafür genutzt werden, politische Kreativität und politische Visionen zu entwickeln, um Antworten auf die sich stellenden Probleme zu finden - wie die Digitalisierung, die Überbevölkerung und den Klimawandel. Die Vision als Bestandteil von Kreativität wird im kreativen Prozess verwendet. In jeder Utopie steckt eine Vision, aber aus einer Vision können andere Dinge werden als (nur) Utopien.

*Haben Gefühle eine Geschichte?* - Rüdiger Schnell 2015-09-16

Diese Studie setzt sich kritisch mit der aktuellen Emotionsforschung auseinander. Den Ausgangspunkt bildet die Frage nach den Erkenntnisinteressen und -möglichkeiten der kulturwissenschaftlichen Disziplinen. Dabei zeigt sich die Notwendigkeit, die zeichentheoretischen Implikationen emotionstheoretischer Positionen zu

überdenken. Ebenso dringlich stellt sich die Frage nach den Gegenstandsbereichen geschichtswissenschaftlicher Emotionsforschung. Diskutiert wird überdies, wie man sich die Relation der bislang erforschten Emotionsgeschichte zu anderen Geschichten, etwa der Sozial-, der Körper-, der Literatur-, der Mentalitäts- oder der Geschlechtergeschichte, vorzustellen hat.  
*Ethik und Patentrecht* - Marvin Bartels  
2020-10-09

Das Patentrecht steht unter Legitimationsdruck. Erstens ist es zu einer Arena in Technologiediskursen geworden und wird mitunter stellvertretend für umstrittene Innovationen angegriffen. Zweitens ergeben sich ethische Fragen aus der Patentierung als solcher. Dies betrifft nicht nur sog. "Patente auf Leben". Auch bedarf der Rechtfertigung, dass Patentschutz den Zugang zu innovativen Technologien einschränken kann. Marvin Bartels nähert sich dem Verhältnis zwischen Ethik und Patentrecht auf zwei Ebenen. Einerseits untersucht er, welche Rolle ethische Erwägungen in den Zielen, den Normen und der Praxis des Patentrechts spielen und welche ethischen Dimensionen diesem zwingend zukommen. Andererseits ist die Leistungsfähigkeit patentrechtlicher Instrumente zur Erreichung ethisch relevanter Regelungsziele von Erkenntnisinteresse. Darauf aufbauend skizziert der Autor ein ethisches Fundament des Patentrechts und unterbreitet Umsetzungsvorschläge.

**Professionell Ethik und Philosophie unterrichten** - Philipp Richter 2016-10-26

Das Arbeitsbuch zur Fachdidaktik Philosophie/Ethik zeigt verschiedene Wege auf, wie angehende LehrerInnen im Studium, Schulpraktikum, Referendariat und im Beruf ihr Fach mit Blick auf Lehre und Vermittlung erfassen, organisieren und reflektieren können. Im Sinne einer "immanenten Philosophiedidaktik" soll die fachlich-philosophische Kompetenz mit Blick auf das Unterrichten strukturiert und weiterentwickelt werden: Konkrete Hinweise zur Organisation des Studiums mit Blick auf ein erfolgreiches Referendariat, zu philosophischen Lektürestrategien und zur Textarbeit sowie zum Erstellen von Hausarbeiten und

Unterrichtsentwürfen werden durch Reflexionsangebote des eigenen Faches und zur Rolle der Fachdidaktik ergänzt. Eine kommentierte Bibliographie liefert Einschätzungen neuerer fachdidaktischer Werke und Textsammlungen für Studium und Unterricht. Besonders hilfreich für die Vorbereitung von Unterrichtsentwürfen und Sachanalysen ist jedoch das ausführliche Glossar von philosophischen Begriffen, Themen und Disziplinen im zweiten Teil des Arbeitsbuches: Die fachlich fundierten Artikel erläutern Begriffe ausgehend von ihrer Lehrplan-Relevanz, möglichen Schülerfragen und häufigen Missverständnissen (z.B. Ethik, Macht, kategorischer Imperativ). Konkrete Hinweise zur Textauswahl und zur Aufbereitung eines Themas helfen ganz direkt bei der Strukturierung und Planung von Unterricht. Leitend ist dabei insgesamt die Idee, dass fachliche Souveränität und philosophische Denkerfahrung genauso unabdingbare Grundlage für das Lehramt sind, wie die Reflexion eigener Bildungsprozesse im Studium.

Die Welt ist dreieckig - Horst Czichos  
2019-05-10

Dieses Sachbuch stellt in prägnanter Form die Entwicklung und den Wissensstand der drei Gebiete Philosophie, Physik und Technik dar und will zum multidisziplinären Verständnis der Welt beitragen.

**Geschichte der Philosophie** - Peter Christian Lang 2016-08-09

Von der Antike bis in die Gegenwart. Verständlich und anschaulich geschrieben, führt der Klassiker durch die wichtigsten Stationen des philosophischen Denkens. Die 4. Auflage wurde um die philosophischen Entwicklungen seit den 1990er Jahren ergänzt. Dazu gehören u. a. Analytische Philosophie, Ethik, Virtuelle Realität, Philosophie der Gefühle und Philosophie als Lebensform. Eine Besonderheit ist das umfangreiche Kapitel über die Philosophie des Ostens: Indien, China, Japan.

*Handbuch Innovationsmanagement* - Wilhelm Schmeisser 2013-07-17

Das Buch erleichtert den Einstieg und beleuchtet das Innovationsmanagement aus unterschiedlichen Perspektiven: - Forschung und Entwicklungsmanagement und wissensbasiertes Humankapitalbewertungsmodell -

Ideenmanagement und personalwirtschaftlich-organisatorische Rahmenbedingungen - Innovationsprozess im Rahmen des industriellen Managements - Innovationsmarketing - Innovationserfolgsrechnung im Rahmen des Entrepreneurial Finance Es bietet Wissen in kompakter Form und in verständlicher Sprache anhand unterschiedlicher Denkschulen und deren Methoden und Verfahren. Es unterstützt den Leser bei der eigenständige Einordnung und Beurteilung innovativer Probleme und Strategien. Mit ihrem Fachbuch helfen die Autoren, den Inhalt von aufbauenden Spezialveranstaltungen des Innovations- und Technologiemanagements und der Industriebetriebswirtschaftslehre in den Gesamtzusammenhang der Betriebswirtschaftslehre zu stellen.

**Philosophie** - Peggy H. Breitenstein 2016-08-11  
Alles Wichtige für das Philosophiestudium. Die Einführung beschreibt die zentralen Positionen der Philosophiegeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. Eingehend werden die wichtigsten Disziplinen, ihre Fragestellungen und Grundbegriffe erläutert. Auch philosophische Kompetenzen werden definiert: Was sollte man über die wesentlichen Methoden wissen? Welche Kriterien gelten für philosophische Begriffe, Argumentationen und wissenschaftliches Arbeiten? Umfassender Überblicksband über das komplette Fach ideal für BA-Studierende.

*Ethics of Computer Gaming* - Samuel Ulbricht 2022-01-02

Despite the increasing number of gamers worldwide, the moral classification of computer gaming marks an as yet unsolved riddle of philosophical ethics. In view of the explosive nature of the topic in everyday life (as seen in various debates about rampages), it is obvious that a differentiated professional clarification of the phenomenon is needed: Can playing computer games be immoral? To answer this question, the author first discusses what we do at all when we play computer games: What kind of action are we talking about? The second step is a moral classification that reveals whether (and if so, why) some cases of computer gaming are morally problematic. The considerations made here provide a fundamental insight into the normative dimension of computer gaming. Samuel Ulbricht studied philosophy and German

studies in Stuttgart, where he passed his first state examination. He completed his second state examination in Heidelberg. For his final thesis on the ethics of computer gaming, he received the "Prize of the Friends of the University of Stuttgart". His current research focuses on normative differences in moral theories, problem areas in applied ethics, the aesthetics and ethics of computer games and the ethics of education and teaching. He currently works at the Johannes Gutenberg University of Mainz. This book is a translation of the original German 1st edition *Ethik des Computerspielens* by Samuel Ulbricht, published by J.B. Metzler, an imprint of Springer-Verlag GmbH Germany, part of Springer Nature in 2020. The translation was done with the help of artificial intelligence (machine translation by the service DeepL.com). A subsequent human revision was done primarily in terms of content, so that the book will read stylistically differently from a conventional translation. Springer Nature works continuously to further the development of tools for the production of books and on the related technologies to support the authors.

**Philosophie und Wissenschaft** - Karl Acham 1988

**Kant. Die Hauptwerke** - Reinhard Hiltcher 2016-08-15

Das Buch versammelt die wichtigsten Schriften von Immanuel Kant (1724-1804), dokumentiert sie in Auswahl und führt so in das Denken des Königsberger Philosophen ein. In sechs Teilen wird mittels ausgewählter Originaltexte – sowie deren einleitender Kommentierung durch den Herausgeber – ein Überblick über den systematischen 'Kernbestand' der Philosophie Kants gegeben: Erkenntnistheorie, Moralphilosophie, Ästhetik, Teleologie, die logische Zweckmäßigkeit der Natur und die Frage nach Gott.

**Enzyklopädie Philosophie und Wissenschaftstheorie** - Jürgen Mittelstraß 2017-01-23

Die Enzyklopädie Philosophie- und Wissenschaftstheorie, das größte allgemeine Nachschlagewerk zur Philosophie im deutschsprachigen Raum, erscheint in einer aktualisierten und erweiterten kompletten Neuauflage. Sie umfasst in Sach- und

Personenartikeln nicht nur den klassischen Bestand des philosophischen Wissens, sondern auch die neuere Entwicklung der Philosophie, insbesondere in den Bereichen Logik, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie sowie Sprachphilosophie. Ausführlich berücksichtigt sind auch Grundlagenreflexionen in den Wissenschaften und deren Geschichte. Zu den ca. 400 neu aufgenommenen Artikeln gehören z.B. Bioethik, Chaostheorie, Dekonstruktivismus, angewandte Ethik, Fundamentalismus, Genetik, Intelligenz und Komplexitätstheorie sowie zahlreiche Personenartikel. Die umfassenden Bibliografien und vollständigen Werkverzeichnisse wurden bei allen Artikeln auf den neuesten Stand gebracht.

*Handelndes Lernen im Philosophieunterricht* - Klaus Feldmann 2017-01-16

Klaus Feldmann untersucht die Entwicklung eines Ansatzes, welcher philosophische Bildung als Einheit von Theorie und Praxis von seinem Geschehen her konzeptionell weiterdenkt. Auf der Grundlage einer philosophiedidaktischen Analyse möglicher Inhalte und Kompetenzziele des Philosophierens sowie einer Differenzierung des mit ihm verbundenen Handlungsbegriffs wird mit Hilfe von Charles Sanders Peirces pragmatischer Maxime die prozessuale Seite philosophischer Bildung als Konzept eines handelnden Lernens entworfen.

**Sinn und Unsinn von Kompetenzen** - Joachim Grabowski 2014-01-22

Ist „Kompetenz“ nur ein Modebegriff oder bedeuten Kompetenz-Konzepte mehr als allgemeine Fähigkeiten? Am Beispielfeld von Sprache, Medien und Kultur wird die theoretische, bildungswissenschaftliche und pädagogischpraktische Rolle von Kompetenzen eingehend diskutiert. Durch den inhaltlich wie formal homologen Aufbau der einzelnen Beiträge eignet sich der Band auch als Grundlage für ein einsemestriges Seminar im Bachelor- oder Masterabschnitt bildungswissenschaftlicher Studiengänge.

**Textarbeit in der geisteswissenschaftlichen Lehre** - Anja Centeno García 2016-01-15

Die Fähigkeit zum professionellen Umgang mit Texten ist 'die' Kernkompetenz geisteswissenschaftlichen Arbeitens. Doch professionelles Lesen muss gelernt werden. Wenn Sie sich fragen, wie Sie Ihre Studierenden



dahingehend begleiten können, reichen methodisch orientierte Antworten oft nicht aus. Der Band deckt Lücken in Ratgebern und Modulbeschreibungen auf und beschreibt theoriebasiert die Grundlagen für die dozenteninitiierte Textarbeit in der geisteswissenschaftlichen Lehre aus kommunikationstheoretischer, linguistischer und didaktischer Sicht. Dabei steht die Vernetzung von Texten und Textsorten im Mittelpunkt. Die Befunde und Erträge der vorgenommenen Fundierung sind ein Beitrag zur hochschuldidaktischen Theoriebildung. Sie ist auf die Praxis bezogen, denn auf ihrer Grundlage können Weiterbildungsangebote (weiter-)entwickelt werden. Linguistisch interessierten Hochschullehrenden bietet sie Orientierung für lehrpraktische Entscheidungen.

*Theorie und Heuristik der individuellen Risikoanalyse* - Sebastian Simmert 2021-04-21

Die individuelle Risikoanalyse ist eine im polizeilichen Kontext erfolgreich erprobte Heuristik zur prognostischen Einschätzung einer Person. Durch sie lassen sich wissenschaftlich fundierte Aussagen darüber generieren, ob davon auszugehen ist, dass ein Individuum in Zukunft bestimmte Handlungen begehen könnte. Sie ist insofern nicht nur im polizeilichen Kontext anwendbar. Das vorliegende Werk umfasst zwei Teile. Der erste Teil umfasst die Beschreibung der Umsetzung der Heuristik und Erklärungen zu einzelnen Methoden sowie wichtigen Aspekten bei der Umsetzung. Der zweite Teil beleuchtet die theoretisch-philosophischen Grundlagen, die das Gerüst bilden, durch die die einzelnen Methoden erfolgreich ineinandergreifen.

*From the Highlands to Hollywood* - Siegfried Gruber 2020-09-24

This volume is dedicated to the academic achievements of Karl Kaser and to the 50th anniversary of Southeast European History and Anthropology (SEEHA) at the University of Graz. Its editors are collaborators of SEEHA and experts in various fields of Southeast European Studies: Siegfried Gruber, Dominik Gutmeyr, Sabine Jesner, Elife Krasniqi, Robert Pichler, and Christian Promitzer. The Festschrift covers diverse approaches toward the study of societies and cultures in Southeastern Europe, both with respect to history and current affairs, and brings

together contributions from several of Kaser's former doctoral students, colleagues, collaborators and friends from across Europe.

**Abnormitäten zu Beginn des 19.**

**Jahrhunderts: Zigeuner und Wahnsinnige in der Literatur der Romantik** - Markus Stettner 2015-05

Die Frage der Dazugehörigkeit bekommt in der heutigen Zeit wieder große Relevanz. Es gibt Anschläge auf Asylbewerberheime. Rechte Parteien haben großen Zulauf. Der 11. September und der Anschlag durch Breivik in Norwegen befeuern die Differenz zwischen dem Wir und den Anderen. 2015 sorgte ein mutmaßlich psychisch Kranker Copilot durch einen Flugzeugabsturz für Aufsehen. Die Thematik der Andersartigkeit von Menschen und die damit scheinbar einhergehende Unterschiedlichkeit ist jedoch kein neues gesellschaftliches Phänomen. Daher will dieses Buch den Blick auf frühere Zeiten richten, um den damaligen intellektuellen Umgang mit Andersartigen, am Beispiel der Literatur um 1800 zu untersuchen. Zunächst klärt die Studie wie sich Wahnsinn und Zigeunersein theoretisch zeigt. Dann wird an sechs ausgewählten Beispieltexen beschrieben, wie das Thema Wahnsinn und Zigeuner in der Literatur der Romantik aufgearbeitet wird. Brüche sind hierbei vorprogrammiert und beabsichtigt.

*Philosophie* - Peggy H. Breitenstein 2011-10-04

Alles Wichtige für das Philosophiestudium. Die Einführung beschreibt die zentralen Positionen der Philosophiegeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. Eingehend werden die wichtigsten Disziplinen, ihre Fragestellungen und Grundbegriffe erläutert. Auch philosophische Kompetenzen werden definiert: Was sollte man über die wesentlichen Methoden wissen? Welche Kriterien gelten für philosophische Begriffe, Argumentationen und wissenschaftliches Arbeiten? Umfassender Überblicksband über das komplette Fach ideal für BA-Studierende.

**Interkulturelle Kompetenz in deutsch-französischen Studiengängen** - Gundula Gwenn Hiller 2016-08-16

Der vorliegende Band bietet einen systematischen Überblick über Erfahrungen und Kompetenzen auf dem Gebiet des interkulturellen Lernens und interkultureller Trainings in deutsch-französischen

Studiengängen. Es werden Instrumente für Programmbeauftragte und Studierende zur spezifischen Weiterentwicklung interkultureller Kompetenzen im Kontext der Deutsch-Französischen Hochschule entwickelt. Ein besonderer Fokus liegt auf der Berücksichtigung verschiedener disziplinärer Perspektiven.  
*Geschichte entdecken* - Wolfgang Hasberg 2007

Textverstehen im Philosophie- und Ethikunterricht der gymnasialen Oberstufe -

Claudia Brahmi 2019-10

Ausgehend von der bildungstheoretischen Prämisse, dass Texte der philosophischen Tradition ihren festen Platz im Philosophie- und Ethikunterricht der gymnasialen Oberstufe behalten sollten, stellt sich die Autorin der vorliegenden fachdidaktischen Studie die Frage nach Möglichkeiten der Diagnose und Förderung von Textverstehen. Im Zentrum der interdisziplinär - v. a. an Kognitiver Hermeneutik und den in der germanistischen Leseverstehensforschung beschriebenen geistigen Operationen des Textverstehens - orientierten empirischen Erhebungen, unterrichtspraktischen Beispiele und methodologischen Reflexionen, in deren Zusammenhang auch aktuell vorherrschende fachdidaktische Konzepte hinterfragt werden, stehen jene komplexen Verstehensleistungen, die für den Aufbau mentaler Repräsentationen bzw. Modelle von Textinhalten unabdingbar sind.

**Die Bildungs- und Lehraufgaben des Ethikunterrichts in Europa im Vergleich** - Manfred Göllner 2002

Natur als Widerspruch - Christian Dürnberger 2019-03-28

Die Grüne Gentechnik gehört zu den umstrittensten Technologien der jüngeren Geschichte. Auf Basis einer qualitativen Inhaltsanalyse von gentechnikkritischen Broschüren klärt das Buch zwei Fragen: Warum ist die Kontroverse so vehement, emotional und ohne Aussicht auf Kompromisse? Und welche Vorstellungen der Mensch-Natur-Beziehung spielen in der Auseinandersetzung eine Rolle? Die Rede über Natur ist allgegenwärtig wie schillernd. Wie aber wird dieser für die Gegenwart so zentrale Begriff in

gesellschaftlichen Debatten verwendet? Mit welchen konkreten Deutungen und Assoziationen geht er einher? Der Streit um die "Grüne Gentechnik" wird hierbei als eine exemplarische Kontroverse verstanden, an der sich ablesen lässt, was die naturwissenschaftlich-technisch geprägte Moderne in ihrem Verhältnis zur Natur grundsätzlich umtreibt.

*Dialogik des Rechts* - Rolf Gröschner 2013

In einer Sammlung seiner Schriften erscheint Rolf Gröschners Arbeit an den Grundlagen des Rechts. Publiziert von 1982 bis 2012, in den drei Jahrzehnten zwischen Promotion und Pensionierung, erzählen die Veröffentlichungen eine Geschichte, die philosophisch, dogmatisch und methodologisch in immer neue Zusammenhänge gestellt wird. Es ist die Erzählung vom argumentativen Streit, in dem Personen ein Verhältnis zueinander entwickeln. Zunächst wird eine an Martin Buber orientierte Philosophie des Dialogs konzipiert; sodann, vom positiven Recht ausgehend, eine in Rechtsverhältnissen fundierte Dogmatik; und schliesslich, in sokratischer Tradition stehend, eine dialogische Methodenlehre der Jurisprudenz mit einem dezidiert alteuropäischen Verständnis philosophischer phronesis und juridischer prudentia. Nicht die Norm oder die aus der Norm deduzierte Entscheidung stehen in ihrem Zentrum, sondern interpersonale, im Streit um gute Gründe konstituierte Verhältnisse: Lebens- und Rechtsverhältnisse, deren Basisbegriff das von Buber so benannte "Zwischen" ist - der Ort eines gelingenden Gesprächs im Miteinander einer vernünftigen Argumentation oder im Gegeneinander einer juristischen Auseinandersetzung.

*Geschichte der Philosophie: Mittelalter, Neuzeit, Gegenwart* - Ernst Sandvoss 1989

**Die Befreiung der Geschichte** - Peggy H. Breitenstein 2013-07

Im vergangenen 20. Jahrhundert konstatierte Jean-François Lyotard das »Ende der großen Erzählungen«, Francis Fukuyama sprach sogar vom »Ende der Geschichte«. Vor diesem Hintergrund erscheint die ohnehin umstrittene Geschichtsphilosophie mit ihren Fragen nach dem Verlauf, nach Subjekten,

Gesetzmäßigkeiten oder einem Sinn des historischen Prozesses obsolet. Im Gegensatz dazu argumentiert Peggy H. Breitenstein für eine methodologisch reflektierte, kritische Geschichtsphilosophie. In Auseinandersetzung mit Theodor W. Adorno und Michel Foucault zeigt sie, dass eine philosophische Deutung der eigendynamischen geschichtlichen Prozesse, die zur konkreten Ausgestaltung heutiger sozialer Praktiken, Institutionen und Wertvorstellungen geführt haben, für das Verständnis und die Kritik der gegenwärtigen Gesellschaft wesentlich ist.

### **Hegel und die heroischen Jahre der Philosophie** - Horst Althaus 1992

Philosophie zwischen Sein und Sollen - Alexander Max Bauer 2019-08-19

Unter dem Dach der Philosophie gingen empirische Forschung und normative Theorie lange Zeit Hand in Hand, bis sie spätestens um die Zeit der Emanzipation der Einzelwissenschaften in eine schwierige, nicht immer eindeutig bestimmbare Beziehung zueinander traten; dieses unterbestimmte Verhältnis tritt uns vor dem Hintergrund aktueller Debatten wieder entgegen. Das zeigt sich zum Beispiel auch bei Fragen der Ethik: In den letzten Jahrzehnten zeigten verschiedene wissenschaftliche Disziplinen verstärktes Interesse an empirischen Bemühungen um ein deskriptives Verständnis von Moral. Hier gibt es nach wie vor eine starke Trennung zwischen den Bereichen der normativen Theorie einerseits und der empirischen Forschung andererseits, wobei in beiden Bereichen dazu tendiert wird, die jeweils anderen Diskurse zu vernachlässigen, wobei Unklarheit über die Möglichkeiten und Grenzen einer fruchtbaren Integration herrscht. Auf der anderen Seite gibt es jüngst auch verschiedene Versuche einer Integration beider Domänen. – Dies macht einen Diskurs über die Bestimmung des Verhältnisses von empirischer Forschung und normativer Theorie nötig, was in diesem Band aus verschiedenen historischen sowie systematischen Perspektiven geleistet wird.

*Nutzerverhalten verstehen – Softwarenutzen optimieren* - Mario Donick 2020-04-27  
Software muss nicht nur technische Definitionen, Standards und Normen erfüllen,

sondern von ihren Benutzern auch entsprechend wahrgenommen werden. Nutzer und Käufer erwarten eine bestimmte Leistung, die zu den eigenen Zielen passen muss und es ist Aufgabe der Softwareentwickler, diese Leistung zu liefern. Da es hierbei nie eine vollständige Passung geben kann, entsteht ein Kommunikationsproblem – ein Kommunikationsproblem zwischen Menschen, das noch zu selten ernstgenommen wird. Über bekannte Ansätze hinausgehend zeigt das Buch anhand vieler praxisnaher Beispiele ein Verfahren, mit dem Sie Kommunikationsprobleme während der Entwicklung von Software aufdecken und bearbeiten und mit dem Sie auch nach der Veröffentlichung Ihrer Software Möglichkeiten der Optimierung identifizieren können. Zusätzliche Fragen per App: Laden Sie die Springer Nature Flashcards-App kostenlos herunter und nutzen Sie exklusives Zusatzmaterial, um an weiteren Beispielen zu üben und Ihr Wissen zu prüfen.

### **Neues Handbuch des Philosophie-Unterrichts** - Jonas Pfister 2016-04-04

Das «Neue Handbuch des Philosophie-Unterrichts» nimmt Entwicklungen der Fachdidaktik Philosophie und Ethik der letzten dreißig Jahre auf. Es bietet Einblicke in die Frage der Auswahl und Strukturierung von Inhalten, in verschiedene Unterrichtsthemen, in die didaktisch-methodische Planung und Durchführung des Unterrichts, in Fragen der Leistungsbewertung sowie in traditionelle und neuere philosophiedidaktische Modelle. Die Beiträge enthalten zahlreiche Anregungen zur Vorbereitung, Gestaltung und Reflexion des eigenen Unterrichts. Das Handbuch eignet sich somit als Nachschlagewerk sowohl für angehende als auch für erfahrene Lehrpersonen.

### **Geschichtsphilosophie nach der Geschichtsphilosophie?** - Reinhard Blänkner 2021-07-31

Geschichtsphilosophie steht in der Geschichtswissenschaft in einem schlechten Ruf. Teleologische Denkfiguren und spekulative Fortschrittsannahmen haben sich als obsolet erwiesen. Mit der berechtigten Kritik wurden jedoch zugleich die Fragestellungen verdrängt, auf welche die spekulative Geschichtsphilosophie Antworten zu geben

versuchte. Heinz Dieter Kittsteiner (1942-2008) beabsichtigte die Kluft zwischen der Geschichtswissenschaft und der Geschichtsphilosophie durch eine von geschichtsphilosophischen Fragestellungen angeleitete Kulturgeschichte zu überbrücken. Sein Projekt war eine Deutsche Geschichte in den Stufen der Moderne, in der er der Angst vor der als unverfügbar empfundenen Geschichte nachging. Die Beiträge des Bandes nehmen Kittsteiners Anregungen auf, rekonstruieren seine Denkwege und diskutieren Perspektiven der Kulturgeschichte neu.

**The World is Triangular** - Horst Czichos  
2020-12-14

This book gives a short presentation of the triad philosophy-physics-technology against the background of the common origin in ancient times. This is the first English edition of this book, previously published in German. The emergence of the book has been described in the foreword of the first German edition. This edition is updated and extended, whereby new physical research results and technological innovations were included: - The physics of space and time after the experimental detection of gravitational waves (Nobel Prize for Physics 2017). - The New International System of Units (SI) for Physics and Technology which is completely based on natural constants and entered into force on World Metrology Day, 20 May 2019. - Actual overview of basic technologies: Material, Energy, Information. - Technologies for the "Digital World" of information and communication. - Mechatronic and Cyber-physical systems for Industry 4.0. The significance of technology for the world in the 21st century is discussed in the final section of the book.

Ordnungen der Bilder - Martin Schulz 2005

**Texte verstehen lernen. Neurobiologie und**

**Psychologie der Entwicklung von Lesekompetenzen durch den Erwerb von textverstehenden Operationen** - Jürgen Grzesik 2005

Schrifttexte sind als endlos fortsetzbare Kombinationen aus Buchstaben nur winzige Teile unserer sichtbaren Welt. Wenn wir die Schrift nicht nur mit unseren Augen sehen, sondern auch erkennen, daß sie Stellvertreter für etwas anderes ist, öffnet sich uns die Tür zu allen Welten, die durch Kombinationen von Schriftzeichen dargestellt werden können. Nicht nur der äußere und unser innerer Kosmos werden uns zugänglich, sondern auch der von den Menschen selbst geschaffene virtuelle, soweit sie von jemand beschrieben worden sind. Das ist der unermesslich große Raum, zu dem jeder, der lesen kann, Zutritt hat. Aber alles, was von einem Text dargestellt wird, muß vom Leser aus dem, was er schon weiß und kann, konstruiert werden. Dafür muß er schon Weltwissen erworben haben und psychische Operationen für das Textverstehen vollziehen können. Jede Verstehensoperation muß er erstmalig vollziehen, z.B. die Erschließung einer unbekanntem Wortbedeutung aus einem Satzsinn ebenso wie die Unterscheidung zwischen einem metaphorischen und einem ironischen Textsinn. Sie steht ihm aber erst dann so sicher und schnell zur Verfügung wie ein Reflex, wenn er sie mit einer gewissen Häufigkeit wiederholt vollzogen hat und wenn dies auch bei unterschiedlichen Texten in unterschiedlichen Situationen und Handlungen geschehen ist. Dann kann der Leser für alle Ziele seines Handelns unbekannte Texte auch in schwierigen Situationen verstehen. Das Versprechen dieses Buches ist ein staunender Blick in die Werkstatt unseres Geistes beim Verstehen von Texten. Dieser Blick ist erst durch die Erkenntnisse einer Vielzahl von einzelnen wissenschaftlichen Untersuchungen möglich geworden.